

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Dipperz
am 12. September 2019
im Dorfgemeinschafts-/Feuerwehrgerätehaus Armenhof

<u>Anwesend:</u>		
Henkel	Mark	
Gaßmann	Christoph	
Heitz	Sebastian	entschuldigt
Mans	Daniel	
Nagel	Kerstin	
Pfeffermann	Thomas	entschuldigt
Roch	Thorsten	
Wagner	Michael	
Heumüller	Winfried	
Leinberger-Diegelmann	Beate	entschuldigt
Mader	Klaus	entschuldigt
Müglich	Dirk	
Seidel	Franz	
Willkomm	Timo	
Hirsch	Klaus	
<u>Gemeindevorstand:</u>		
Vogler	Klaus-Dieter	
Koch	Gerhard	
Bott	Günter	
Höhl	Andreas	
Fabel	Alexander	entschuldigt
Mihm	Michael	
<u>Schriftführerin:</u>		
Döring	Petra	

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vom 06.09.2019, also mindestens 3 Tage vorher, unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung, auf heute zu einer Sitzung zusammen berufen.

Da von den 15 Mitgliedern der Gemeindevertretung die genannten 11 Mitglieder (also mehr als die Hälfte) erschienen waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Auch der Gemeindevorstand war eingeladen.

Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wurden nicht erhoben.

<u>Gegenstände der Tagesordnung:</u>	Beginn:	20.05 Uhr
	Ende:	22.55 Uhr

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Mark Henkel, stellt mündlich den Antrag, TOP 11 von der Tagesordnung zu streichen, den er wie folgt begründet:

„Es lag zum einen der angekündigte Entwurf zu Beginn der Sitzung nicht vor. Zum anderen dürfte es eine Angelegenheit des Gemeindevorstandes sein, da es eine Sache der laufenden Verwaltung ist. Die Gemeindevertretung ist für wichtige Angelegenheiten der Gemeinde zuständig (§ 50 HGO).“

Beschlussergebnis:	9	Ja-Stimme/n
	2	Nein-Stimme/n
	--	Enthaltung/en

Bürgermeister Vogler stellt mündlich den Antrag die Tagesordnung um folgenden TOP zu erweitern:

Ankündigungsbeschluss zur Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Dipperz - wird TOP 11

Beschlussergebnis:	11	Ja-Stimme/n
	--	Nein-Stimme/n
	--	Enthaltung/en

Punkt 1 der Tagesordnung:

Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion und der BLGD-Fraktion vom 22.05.2019 zum Hochwasserschutz in Dipperz – offene Frage 2

Entsprechen die Straßeneinläufe in der neu gestalteten Langenbieberstraße den anerkannten Regeln der Technik?

Die Anfrage des Bürgermeisters an das Planungsbüro ViaPlan vom 03.06.2019 wurde mit Schreiben vom 29.07.2019 mit „ja“ beantwortet. Das Antwortschreiben mit den entsprechenden Zertifikaten wird der Niederschrift beigefügt und den Fraktionsvorsitzenden übersandt. Bei der Dimensionierung der Straßeneinläufe wurde auch die Baum- und Pflanzbeete berücksichtigt.

Weitere Informationen zum Hochwasserschutz:

Die Wanne wurde im Bereich des Dorfplatzes/Bürgerhaus Dipperz ausgebaggert; der Zulauf aus der Weberstraße im hinteren Bereich des Bürgerhausparkplatzes wurde soweit wie möglich frei gelegt. Beauftragt wurden zwei Einlaufbauwerke in Friesenhausen (Am Steinrücken und hinter dem ehemaligen Saal Breitung). Bezüglich der Weberstraße soll kurzfristig ein Gespräch mit Hessen Mobil geführt werden.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Anfrage der CDU-Fraktion vom 18.06.2019 hinsichtlich der Beurteilung von Vor- und Nachteilen von Kreditaufnahmen auf dem freien Kreditmarkt

Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht des Landkreises Fulda trug Bürgermeister Vogler die der Niederschrift beigefügte Antwort vor, die den Fraktionsvorsitzenden übersandt wird.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Antrag der CDU-Fraktion vom 08.05.2019 auf Aufnahme von Beitrittsverhandlungen in die Touristische Arbeitsgemeinschaft Rhön (TAG)

Bürgermeister Vogler informierte über den folgenden Anforderungskatalog für die Gemeinde Dipperz, der von den Touristmanagern/-managerinnen der sechs Kommunen der TAG Hessische Rhön erarbeitet wurde:

- die Einführung des touristischen Buchungssystems der Firma Feratel
- eine Tourist-Information mit Personal
- die Teilnahme an Messebesuchen
- die Übernahme bestimmter Aufgaben im Bereich der TAG
- Teilnahme an monatlichen Sitzungen der TAG
- ein eigenes Gastgeber-Verzeichnis
- ein jährliches Budget für die TAG in Höhe von 7.500,00 €
- die Einführung einer Fremdenverkehrsabgabe
- Aktualisierung der Homepage
- Faltdisplay einer Messerückwand, Rollup einer Deutschlandkarte für Messen, Erlebniskarte, Flyer Wandern/Winter/E-Bike
- Flyer Rhöner Gästekarte (Vergünstigungen)
- einheitliche Meldescheine

Ferner informierte Bürgermeister Vogler über ein längeres Gespräch mit Frau Prang, General Manager der RhönResidence (das Hotel gehört seit Oktober 2018 zur Hotelgruppe Castlewood).

Eine Werbepattform kann auch der Fremdenverkehrsverein Dipperz e.V. bieten (es ist beabsichtigt den Verein in einen Tourismus- und Gewerbeverein mit neuem Vereinszweck umzubenennen).

Punkt 4 der Tagesordnung:

Antrag der CDU-Fraktion vom 08.05.2019 zur Überarbeitung der Vereinsförderung in der Gemeinde Dipperz

Der vorgelegte Entwurf des Bürgermeisters und die sich daraus ergebenden haushaltsrechtlichen Auswirkungen zur künftigen Vereinsförderung werden zur weiteren Beratung dem Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt.

Punkt 5 der Tagesordnung:

3. Änderung des B-Plans Nr. 13 „Gewerbegebiet Nr. 2 Wisselsroder Straße“, Dipperz

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Gewerbegebiet Nr. 2 Wisselsroder Straße“ im OT Dipperz aufzustellen und die frühzeitige Beteiligung von Öffentlichkeit und Behörden / Trägern öffentlicher Belange durchzuführen

Beschlussergebnis:	10	Ja-Stimme/n
	1	Nein-Stimme/n
	--	Enthaltung/en

Punkt 6 der Tagesordnung:

Aufstellungsbeschluss B-Plan Sondergebiet „Soziales am Kreisverkehrsplatz“, Dipperz

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Mark Henkel, stellt den Antrag, den TOP um „14. Änderung des Flächennutzungsplanes“ zu erweitern.

Beschlussergebnis:

10	Ja-Stimme/n
--	Nein-Stimme/n
1	Enthaltung/en

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt,

1. die Aufstellung der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes im OT Dipperz
2. die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Generationenversorgung im Straßfeld“ im OT Dipperz
3. für die 14. Änderung des Flächennutzungsplans und die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 17 „Generationenversorgung im Straßfeld“ im OT Dipperz die frühzeitige Beteiligung von Öffentlichkeit und Behörden / Trägern öffentlicher Belange durchzuführen

Beschlussergebnis:

10	Ja-Stimme/n
1	Nein-Stimme/n
--	Enthaltung/en

Der Bebauungsplan Nr. 17 soll künftig unter der Bezeichnung „Mehrgenerationenprojekt am Kreisverkehrsplatz“ geführt werden.

Beschlussergebnis:

6	Ja-Stimme/n
5	Nein-Stimme/n
--	Enthaltung/en

Punkt 7 der Tagesordnung:

Einlaufbauwerk „Am Sand“ in Friesenhausen (Hochwasserschutzmaßnahme)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Mittel für das Einlaufbauwerk „Am Sand“ in Friesenhausen schnellstmöglich im laufenden Haushalt zur Verfügung zu stellen, um einen wirksamen Hochwasserschutz für einen großen Teil des Ortsteils zu realisieren. Die vorgesehene Maßnahme führt laut Kostenschätzungen zu außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 45.000,00 € bei den Konten 55210.0649100/55210.84182100.

Bürgermeister Vogler führt auf Nachfrage aus, dass die Einbringung eines Nachtragshaushalts nicht notwendig sei.

Beschlussergebnis:

11	Ja-Stimme/n
--	Nein-Stimme/n
--	Enthaltung/en

Punkt 8 der Tagesordnung:

Anfrage der CDU-Fraktion vom 08.05.2019 zur Feuerwehrgebührenordnung

Der vorgelegte Entwurf zur Änderung der Feuerwehrgebührenordnung wird zur weiteren Beratung dem Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt.

Mark Henkel regt an, die Entwürfe im Wehrführerausschuss zu besprechen.

Punkt 9 der Tagesordnung:

Anfrage der CDU-Fraktion vom 08.05.2019 zur Neuordnung Bestattungswesen und Gebührenordnung Friedhöfe

Bürgermeister Vogler berichtete über folgenden Sachstand:

- Neue Bestattungsformen: Urnenstelen, Rasenurnengräber, Überlegungen mit der Kirchengemeinde Friesenhausen hinsichtlich Waldbestattungen
- Überprüfung der Gebührentatbestände
- Frau Bauer-Grob ist Ende Oktober für eine Fortbildung zur Gebührenkalkulation angemeldet.

Punkt 10 der Tagesordnung:

„Starke Heimat Hessen“ – Auswirkungen für Dipperz

Beschluss:

Die CDU-Fraktion beantragt folgende Resolution zur Abstimmung zu stellen, die dem Gemeindevorstand der Gemeinde Dipperz, dem direkt gewählten Wahlkreisabgeordneten des Wahlkreises 15, Herrn Markus Meysner MdL, Herrn Finanzminister Dr. Thomas Schäfer und Herrn Ministerpräsident Volker Bouffier zu Kenntnis gegeben wird.

Die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Dipperz wird gebeten, folgende Erklärung an die vorgenannten Personen und Ministerien bzw. der Staatskanzlei zuzustellen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dipperz lehnt den Gesetzentwurf der hessischen Landesregierung „Starke Heimat Hessen“ kategorisch ab.

Gleichzeitig wird die hessische Landesregierung aufgefordert, die freiwerdenden Mittel aus der erhöhten Gewerbesteuerumlage an die Gemeinde Dipperz wieder 1:1 zurückzugeben oder alternativ mit diesem Geld die Straßenausbaubeiträge in ganz Hessen abzuschaffen.

Die Resolution ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschlussergebnis:	11	Ja-Stimme/n
	--	Nein-Stimme/n
	--	Enthaltung/en

Punkt 11 der Tagesordnung:

Ankündigungsbeschluss zur Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Dipperz

Beschluss:

Dem Ankündigungsbeschluss zur Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Dipperz wird zugestimmt. Der Beschluss ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschlussergebnis:

11	Ja-Stimme/n
--	Nein-Stimme/n
--	Enthaltung/en

Punkt 12 der Tagesordnung:

Informationen aus dem Gemeindevorstand

12.1. Neudarstellungen im Haushalt

Die in den Gebührenhaushalten Abwasser, Wasser und Friedhof dargestellten Zuweisungen des Landes Hessen, die nach dem Finanzausgleichsgesetz gewährt wurden, sind nach Anweisungen aus dem Finanzministerium dem Produkt 61210 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ zuzuordnen. Darauf wurde bei dem Erörterungstermin am 29.08.2019 im Rahmen der 218. Haushaltsstrukturprüfung hingewiesen.

Mit der Revision des Landkreis Fulda wurde besprochen, dass diese Änderungen und Umbuchungen bereits rückwirkend zum 01.01.2019 im Haushalt vorgenommen werden.

Ferner werden die für den Hochwasserschutz vorgesehenen Maßnahmen in dem Produkt 55210 „Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen“ dargestellt. Dies gilt auch für Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung, die bisher beim Produkt 53810 „Abwasser“ dargestellt wurden.

Punkt 12 der Tagesordnung:

Informationen aus dem Gemeindevorstand

12.2. Sachstand Antrag auf Fördermittel für „Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen“

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 21.03.2019 beschlossen einen erneuten Antrag auf Fördermittel für „Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen“ zu stellen. Die Antragsstellung ist bis zum 28.02.2020 vorzunehmen (geplant ist eine Erledigung bis Ende des Jahres).

Dazu fand am 21. August 2019 zwischen Herrn Kümmel und Frau Detig, Amt für Bodenmanagement, ein Gespräch statt.

Die Verwaltung wird dazu für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse/Gemeindevertretung eine Wirtschaftswegesatzung vorlegen. Die zuwendungsfähigen Kosten sollen unter 500.000,00 € liegen; die Umsetzung soll auf zwei Jahre verteilt werden. Ausgehend von dem letzten Jahr erfolgt eine entsprechende Anpassung des Antrags, der den Gremien in den nächsten Sitzungen erläutert werden soll.

Punkt 13 der Tagesordnung:

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Grundstücksangelegenheiten

13.1. Grunderwerb

Punkt 13 der Tagesordnung:

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

**Grundstücksangelegenheiten
13.2 Ausübung Vorkaufsrechte**

.....
Petra Döring
Schriftführerin

.....
Mark Henkel
Vorsitzender der Gemeindevertretung